



Die Mannschaft des gelben Flurs



Der Flurpokal



Die Mannschaft des roten Flurs

Wer gewinnt den Flurpokal?

Fußballmannschaften des gelben und roten Flurs stehen sich am 3. Juni wieder gegenüber

Am kommenden Dienstag, dem 3. Juni 2014, steht wieder das alljährliche Flurpokal-Spiel an. Zeit also, um einen Blick zurück auf die bisherigen Spiele zu werfen. Und Zeit, auf die jetzigen Gegner zu werfen. Und nächste Woche heißt es dann: Farbe zeigen. Es gibt nur rot oder gelb. Oder? Vielleicht orange?

Das erste Flurpokalspiel 2011: noch relativ unbekannt damals und mit wenigen Zuschauern am Rand. Die erste Halbzeit wurde in der 1. Hofpause ausgetragen, die zweite in der 2. Hofpause. Dramatisch: der gelbe Flur führt zur Halbzeit mit 1:0, kann diese Führung nach der Pause aber nicht mehr halten und verliert mit 1:2. Farbige Leibchen gab es noch nicht, die Mannschaften trugen Markierungsbänder. Schiedsrichter damals war Herr Hörsch.



Im darauffolgenden Schuljahr konnte sich der rote Flur zum zweiten mal den mittlerweile begehrten Pokal sichern. Nach vielen Probe-Spielen gegeneinander und unter Aufsicht des Unparteiischen Großvaters eines Spielers trafen sich beide Mannschaften, diesmal mit bunten Leibchen, unter der heißen Sonnen.



Nach einer klaren 3:0-Führung ließ der rote Flur noch nach und ermöglichte dem gelben Flur, auf 3:2 kurz vor Ende aufzuschließen.

(Umfrage zum Flurpokal dieses Jahr auf www.skrippy.com im Lesel)



Vor dem Flurpokalspiel im letzten Schuljahr war zum ersten mal der gelbe Flur favorisiert. In einer abwechslungsreichen Partie unter dem Schiedsrichter Micha (aus dem Hort) gewannen die Gelben schließlich verdient mit 3:0 gegen die Roten und sicherten sich zum ersten mal die Trophäe.

Wie wird es dieses Jahr ausgehen? Wieder ein neuer Schiedsrichter wird die Partie anpfeifen, Severin aus der 10d konnte dafür gewonnen werden. Die Fans rüsten sich bereits, die Spieler sind heiß. Bald kann es losgehen...

(von Hr. Hörsch)

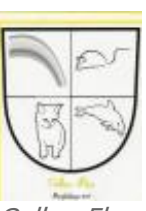
Umfrage

Frage: Wer gewinnt den Flurpokal?

gelber Flur (6)

roter Flur (0)

keine Ahnung (0)



Stein-Geschichten

Die Karwoche stand im Zeichen der Steine

Viele Klassen arbeiteten in der Karwoche mit Steinen. Ein paar Stein-Geschichten aus der Schmetterlinasklasse könnt ihr hier

Der Stein liegt am Meeresgrund.

Ich wurde rausgeholt.

Am Anfang spielte ein Junge mit mir.

Mittags fiel ich in den Brunnen rein.

Am Abend holte mich ein Mädchen raus.

Nachts lag ich auf dem Schreibtisch.

Tagsüber begleitete ich das Mädchen.

(von Moritz, 2. Klasse, Schmetterlinge)

Ein Edelstein.

Der Diamant liegt am Strand.

Er glänzt in der Sonne.

Leider ist er allein.

Schnell rutscht er an eine andere Stelle.

Toll!

Endlich hat er Freunde!

Im Sommer spielt er mit ihnen.

Nun ist der Diamant glücklich.

(von Johann, 2. Klasse, Schmetterlinge)

Der Edelstein im Bergwerk

von Leon (3. Klasse, Schmetterlinge)

Der Edelstein im Bergwerk war sehr traurig. Weil seine Kameraden alle schon abgebaut waren. Nun war er ganz allein, bis er eines Tages von einem Bergarbeiter gefunden wurde. Er rief seine Kollegen. Sie bewunderten den Edelstein sehr. Einige von ihnen schauten erstaunt, weil sie sich sicher waren, alle von dieser Sorte abgebaut zu haben. Sie verkauften den Edelstein für viel Geld. Dem Fluorit gefiel es, denn er war klar-violett und hatte lilane Streifen. Er wurde Teil einer Ausstellung.

Der Stein im Bauch

von Georg N. (3. Klasse, Schmetterlinge)

Hallo, ich heiße Ferdi und mein Spitzname ist Fettschnitte, weil ich in ein Fettfass gefallen bin. Anschließend wurde ich mit einem halben Zentner Fett auf ein Brot gestrichen und gegessen. Seitdem sitze ich im Magen und warte darauf, verdaut zu werden. Ich bin übrigens ein Minismaragd. Ab und zu wandert eine Pommes oder ein Burger an mir vorbei, aber hauptsächlich Fettschnitten. Seitdem denke ich nach, wie ich mich ernähre, vielleicht mal nur Fastfood oder ein Stück Pizza. Eigentlich brauche ich meine Zähne nicht mehr, weil alles, was ich esse schon verdaut ist. Ihr denkt vielleicht, ich bin einsam, aber das stimmt nicht. Ich habe nämlich eine Gabe, mit dem Essen zu reden. Besonders unhöflich sind die Burger. Einmal hat einer zu mir "Dummkopf" gesagt.

Vergessen tue ich die obere Welt aber nicht, weil die Essensstücke immer etwas zu erzählen haben.



Der Frühling auf unserem Schulhof

eingefangen von Simon (4. Klasse, Pinguine) und Georg B. (3. Klasse, Pinguine)



Steckbrief

Tomke (Tiger)

- Name: *Tomke*
- Alter: *8 Jahre*
- Hobbys: *Reiten, malen, basteln, lesen, Fahrrad fahren*
- Lieblingsessen: *Pizza, Nudeln, Pommes*
- Lieblingstier: *Elefant, Pferd, Hund*
- Lieblingsfilme: *Hände weg von Mississippi*
- Lieblingswild: *alle von Cornelia Funke, Milli*
- Darum mache ich beim Lesel mit: *Weil ich fantasievoll bin*
- Wenn ich gross bin, werde



Tomke, 2. Klasse Tiger



Suchbild von Tomke

Kängurus vor...

Auszeichnung für die coolsten Köpfe

Beim Känguru-Wettbewerb dieses Jahr gab es wieder ein paar Preise. Hier seht ihr die passenden Köpfe dazu! *Glückwunsch!*



Kinder mit Preisen



© Schmid-Lehrmittel Torsten Schmidt - 25358 Horst / Halsteln - www.schmid-lehrmittel.de - Art.-Nr.: 66.122 - Blatt 8

Rokos Eis von Mia Klasse 1a Kätzchen

 Es war ein Mal

Roko er kam von der Sütleerhatschiche.

 Eis gekauft von seinen Tasengld Essa köstlich Aus.

 Er hat geleckt.

Es hat geschmeckt.

 plötzlich hat es auf die Hose geklebt.

Er wurde sauer

Er hat das Eis wegeschmissen

S schmid-lehrmittel
Die Arbeitsmittelverkatall

von Mia (Klasse 1, Kätzchen)